

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 1 von 18

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Urinal Stein Osmose

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reinigungsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	GreenCare Deutschland GmbH	
Straße:	Ostergrube 11	
Ort:	D-30559 Hannover	
Telefon:	+49 (511) 60 087 710	Telefax: +49 (511) 60 087 711
E-Mail:	service@greencare.de	
Internet:	www.greencare.de	
Auskunftgebender Bereich:	service@greencare.de	

1.4. Notrufnummer: +49 (511) 60 087 710 (Mo-Fr, 08:00 - 17:00)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Augenreizung.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P337+P313

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501

Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 2 von 18

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält (2E)-2-(phenylmethylidene)octanal, 2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde, 2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-, (R)-p-Mentha-1,8-dien, Citronellol (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL), 3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol, 3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 3 von 18

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
497-19-8	Natriumcarbonat			70-90 %
	207-838-8	011-005-00-2	01-2119485498-19	
	Eye Irrit. 2; H319			
165184-98-5	(2E)-2-(phenylmethylidene)octanal			< 1 %
	639-566-4		01-2119533092-50	
	Skin Sens. 1B, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H317 H400 H410			
112-53-8	Dodecan-1-ol			< 1 %
	203-982-0		01-2119787279-18	
	Eye Irrit. 2, Aquatic Acute 1; H319 H400			
68039-49-6	2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde			< 1 %
	268-264-1		01-2119982384-28	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H315 H319 H317 H411			
106-24-1	2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-			< 1 %
	203-377-1		01-2119552430-49	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1; H315 H318 H317			
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien			< 1 %
	227-813-5	601-029-00-7	01-2119529223-47	
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1), Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H304 H400 H410			
106-22-9	Citronellol (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL)			< 1 %
	203-375-0		01-2119453995-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2A, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H315 H319 H317 H411			
78-70-6	3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol			< 1 %
	201-134-4		01-2119474016-42	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B; H315 H319 H317			
103-95-7	3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde			< 1 %
	203-161-7		01-2119970582-32	
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H315 H317 H412			
112-54-9	Dodecanal			< 0,1 %
	203-983-6		01-2119969441-33	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H315 H319 H317 H400 H410			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % nichtionische Tenside, Duftstoffe (Geraniol, Limonene, Citronellol, Linalool, Amyl cinnamal, alpha-Isomethyl ionone, Citral).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 4 von 18

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen.
Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Sofort Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Unverletztes Auge schützen.
Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.
Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂), Wassersprühstrahl, Schaum
Bei Großbrand und großen Mengen: Schaum, Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Schutzkleidung.
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Personen in Sicherheit bringen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend der lokalen Bestimmungen entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
Ungeschützte Personen fernhalten.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 5 von 18

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Siehe Abschnitt 8. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Behälter dicht geschlossen halten.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Weitere Angaben zur Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Fernhalten von:

Hitze

Feuchtigkeit

Frost

Lagerklasse nach TRGS 510: 13 (Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)	5	28		4(II)	
112-53-8	Dodecan-1-ol (Langkettige Alkohole)	20	155		1(I)	

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 6 von 18

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
497-19-8	Natriumcarbonat			
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	10 mg/m ³
14807-96-6	Talkum			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	2,16 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	systemisch	2,16 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	3,6 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	3,6 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	43,2 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	lokal	4,54 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	1,08 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	systemisch	1,08 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	1,8 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	1,8 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	21,6 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	lokal	2,27 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	160 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut		oral	systemisch	160 mg/kg KG/d
165184-98-5	(2E)-2-(phenylmethylen)octanal			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	0,078 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	6,28 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	18,2 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	0,019 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	4,71 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	9,11 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,056 mg/kg KG/d
106-24-1	2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	161,6 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	lokal	11,8 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	47,8 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	7,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	lokal	11,8 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	13,75 mg/kg KG/d
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	66,7 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	16,6 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	4,8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	4,8 mg/kg KG/d

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 7 von 18

Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	9,5 mg/kg KG/d
106-22-9	Citronellol (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL)		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	161,6 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	327,4 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	lokal	2,95 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	47,8 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	196,4 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	lokal	2,95 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	13,8 mg/kg KG/d
78-70-6	3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2,8 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	16,5 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	5 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	lokal	3 mg/cm ²
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	lokal	3 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,7 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	4,1 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,25 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	lokal	1,5 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, akut	dermal	lokal	1,5 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,2 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	1,2 mg/kg KG/d
103-95-7	3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	5,83 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,67 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	1,45 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,83 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,83 mg/kg KG/d
112-54-9	Dodecanal		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	49,7 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	14,1 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	12,3 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	7 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	7 mg/kg KG/d

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 8 von 18

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
14807-96-6	Talkum	
Süßwasser		597,97 mg/l
Meerwasser		141,26 mg/l
Süßwassersediment		31,33 mg/kg
Meeressediment		3,13 mg/kg
165184-98-5	(2E)-2-(phenylmethylidene)octanal	
Süßwasser		0,001 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,002 mg/l
Meerwasser		0 mg/l
Süßwassersediment		3,2 mg/kg
Meeressediment		0,064 mg/kg
Sekundärvergiftung		6,6 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		0,398 mg/kg
112-53-8	Dodecan-1-ol	
Süßwasser		0,003 mg/l
Meerwasser		0 mg/l
Süßwassersediment		1,1 mg/kg
Meeressediment		0,11 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		0,021 mg/l
Boden		0,888 mg/kg
106-24-1	2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-	
Süßwasser		0,011 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,108 mg/l
Meerwasser		0,001 mg/l
Süßwassersediment		0,115 mg/kg
Meeressediment		0,011 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		0,7 mg/l
Boden		0,017 mg/kg
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien	
Süßwasser		0,014 mg/l
Meerwasser		0,0014 mg/l
Süßwassersediment		3,85 mg/kg
Meeressediment		0,385 mg/kg
Sekundärvergiftung		133 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		1,8 mg/l
Boden		0,763 mg/kg
106-22-9	Citronellol (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL)	
Süßwasser		0,002 mg/l
Süßwassersediment		0,026 mg/kg

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 9 von 18

Meeressediment	0,003 mg/kg
Boden	0,004 mg/kg
78-70-6	3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol
Süßwasser	0,2 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	2 mg/l
Meerwasser	0,02 mg/l
Süßwassersediment	2,22 mg/kg
Meeressediment	0,222 mg/kg
Sekundärvergiftung	7,8 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
Boden	0,327 mg/kg
103-95-7	3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde
Süßwasser	0,00109 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,01092 mg/l
Meerwasser	0,00011 mg/l
Süßwassersediment	0,126 mg/kg
Meeressediment	0,013 mg/kg
Sekundärvergiftung	33,3 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	1 mg/l
Boden	0,025 mg/kg
112-54-9	Dodecanal
Süßwasser	0,004 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,035 mg/l
Meerwasser	0 mg/l
Süßwassersediment	1,41 mg/kg
Meeressediment	0,141 mg/kg
Sekundärvergiftung	313 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
Boden	0,278 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.

Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

Ausreichende Waschgelegenheiten zur Verfügung stehen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

Empfehlung: Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz, Korbbrille

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN EN 374

Geeigneter Handschuhtyp: Butylkautschuk

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 10 von 18

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Körperschutz

Geeigneter Körperschutz: Schutzkleidung

Atemschutz

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A / P2

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	fest	
Farbe:	weiß	
Geruch:	charakteristisch	
pH-Wert:		nicht bestimmt

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt
Sublimationstemperatur:	nicht bestimmt
Erweichungspunkt:	nicht bestimmt
Pourpoint:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	nicht bestimmt

Entzündlichkeit

Feststoff:	nicht bestimmt
Gas:	nicht bestimmt

Explosionsgefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Zündtemperatur:	nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	nicht bestimmt
Gas:	nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
------------------------	----------------

Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Dampfdruck: (bei 20 °C)	nicht bestimmt
Dichte (bei 25 °C):	nicht bestimmt

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 11 von 18

Wasserlöslichkeit: mischbar
(bei 20 °C)

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Es liegen keine Informationen vor.

Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt

Dyn. Viskosität: nicht bestimmt
(bei 25 °C)

Kin. Viskosität: nicht bestimmt
(bei 40 °C)

Dampfdichte: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 12 von 18

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat				
	oral	LD50 2800 mg/kg	Ratte	Study report (1978)	Groups of 5 male and 5 female rats were
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1978)	other: EPA 16 CFR 1500.40
165184-98-5	(2E)-2-(phenylmethylidene)octanal				
	oral	LD50 ca. 3100 mg/kg	Ratte	Study report (1971)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 > 3000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1971)	OECD Guideline 402
112-53-8	Dodecan-1-ol				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1996)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 8000 - 12000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1977)	OECD Guideline 402
106-24-1	2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-				
	oral	LD50 3600 mg/kg	Ratte	Fd. Cosm. Toxicol. 2: 327-343 (1964)	no method specified
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Food and Cosmetics Toxicology, Vol. 12:	5000 mg/kg bw were applied to rabbit ski
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (2010)	OECD Guideline 423
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg		REACH Registration Dossier	
78-70-6	3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol				
	oral	LD50 2790 mg/kg	Ratte	Food Cosmet. Toxicol. Vol. 2, pp. 327-34	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 5610 mg/kg	Kaninchen	Study report (1970)	OECD Guideline 402
103-95-7	3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1988)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Ratte	Study report (1980)	Rats acutely dermally exposed to test ma
112-54-9	Dodecanal				
	oral	LD50 23100 mg/kg	Ratte	Study report (1971)	Rats fed three dose levels of test mater
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1971)	Test material applied to skin of 4 rabbi

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Enthält (2E)-2-(phenylmethylidene)octanal, 2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde, 2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-, (R)-p-Mentha-1,8-dien, Citronellol (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL), 3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol, 3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen



Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 13 von 18

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 14 von 18

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 300 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	Proc. 13th Ind. Waste Conf., Purdue Univ	Method: Recommendation s of the Committee
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 227 mg/l	48 h	Ceriodaphnia sp.	Ecotoxicol. Environ. Saf., 44, 196-206 (	Method: method developed by NSW Environm
165184-98-5	(2E)-2-(phenylmethylidene)octanal					
	Akute Fischtoxizität	LC50 ca. 1,7 mg/l	96 h	Pimephales promelas	Study report (2010)	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 0,065 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (2010)	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 0,36 - < 0,59 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2004)	OECD Guideline 202
	Crustaceatoxizität	NOEC 0,063 mg/l	21 d	Daphnia magna	Draft report (2011)	OECD Guideline 211
112-53-8	Dodecan-1-ol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1,01 mg/l	96 h	Pimephales promelas	In: Bishop W E, Cardwell R D, Heidolph B	other: US EPA 1975
	Akute Algentoxizität	ErC50 0,33 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (1997)	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 0,765 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1997)	other: DIN 38412, part 1
	Crustaceatoxizität	NOEC 0,014 mg/l	21 d	Daphnia magna	Study report (2005)	OECD Guideline 211
106-24-1	2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-					
	Akute Fischtoxizität	LC50 ca. 22 mg/l	96 h	Danio rerio	Study report (1996)	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 13,1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (2010)	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 10,8 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2010)	OECD Guideline 202
	Akute Bakterientoxizität	(70 mg/l)	0,5 h	activated sludge, domestic	Study report (1994)	OECD Guideline 209
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien					
	Akute Fischtoxizität	LC50 0,72 mg/l	96 h	Pimephales promelas	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 0,32 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 0,307 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2013)	OECD Guideline 202
	Fischtoxizität	NOEC 0,37 mg/l	8 d	Pimephales promelas	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 212
	Crustaceatoxizität	NOEC 0,08 mg/l	21 d	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 211

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 15 von 18

	Akute Bakterientoxizität	(209 mg/l)	3 h		REACH Registration Dossier	
78-70-6	3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 27,8 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	Study report (1991)	OECD Guideline 203
	Akute Algtoxizität	ErC50 88,3 mg/l	96 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (1988)	other: DIN 38412 L 9
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 59 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1991)	OECD Guideline 202
	Akute Bakterientoxizität	(> 100 mg/l)	0,5 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	Study report (1991)	OECD Guideline 209
103-95-7	3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1,092 mg/l	96 h		http://www.epa.gov/oppt/newchemicals/tools/2	ECOSAR v1.11 neutral organic 96-hour fis
	Akute Algtoxizität	ErC50 4,3 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Study report (2012)	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 1,4 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2012)	OECD Guideline 202
	Akute Bakterientoxizität	(ca. 100 mg/l)	3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	Study report (1989)	OECD Guideline 209
112-54-9	Dodecanal					
	Akute Fischtoxizität	LC50 ca. 2,6 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	Study report (1993)	OECD Guideline 203
	Akute Algtoxizität	ErC50 > 0,048 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Study report (2013)	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 0,27 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2012)	OECD Guideline 202

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Ein Teil der Komponenten ist schwer biologisch abbaubar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
165184-98-5	(2E)-2-(phenylmethylidene)octanal	ca. 5,3
112-53-8	Dodecan-1-ol	5,4
106-24-1	2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-	2,6
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien	4,38
78-70-6	3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol	2,9
103-95-7	3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde	3,4
112-54-9	Dodecanal	4,9

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
112-53-8	Dodecan-1-ol	3801		Secondary source (19
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien	864,8	no data	REACH Registration D
103-95-7	3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde	155		Journal of Fisheries
112-54-9	Dodecanal	323		QSAR and Combinatori

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 16 von 18

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel Produkt

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel Produktreste

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)**14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)**14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 17 von 18

- 14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Mischungsregel gemäß Anlage 1 Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Natriumcarbonat

Talkum

(2E)-2-(phenylmethylen)octanal

Dodecan-1-ol

2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-

(R)-p-Mentha-1,8-dien

Citronellol (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL)

3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol

3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde

Dodecanal

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,3,7,8,12,13,15.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer

(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

Urinal Stein Osmose

Überarbeitet am: 11.04.2019

Seite 18 von 18

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 CLP: Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures,
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 EC50: Effectice concentration, 50 percent
 DNEL: Derived No Effect Level
 PNEC: Predicted No Effect Concentration
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**[CLP]**

Einstufung	Einstufungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 3; H412	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 EUH208 Enthält (2E)-2-(phenylmethylidene)octanal, 2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde, 2,6-Octadiene-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-, (R)-p-Mentha-1,8-dien, Citronellol (3,7-DIMETHYL-6-OCTEN-1-OL), 3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol, 3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)